

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1955-08-24

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 24. August 1955

Lieber Paul Citroen, -

seien Sie sehr bedankt. Das Blatt, - dies letzte, zu dem mein Vater "gesessen", ist wirklich gut gelungen. Ich freue mich vorläufig der Photographie, darf freilich anmelden, dass wir gern eine andere hätten, eine Reproduktion, möglichst, matt, in Originalgrösse und von einem gelernten "Reproduzenten" hergestellt. Möchten Sie uns eine solche bald verschaffen?

Was nicht heissen will, Ihr freundliches Angebot, uns Abzüge aller Skizzen zukommen zu lassen, die Sie je von T.M. gemacht, hätte uns nicht äusserst bereit zur Annahme gefunden. Schicken Sie bitte und schicken Sie bald!

Die Thrombose (denn um eine solche handelte es sich gleich), und nur, damit er sich nicht erschrecke, nannten wir die Erkrankung "eine Venenentzündung" war sekundärer Natur. Nicht an ihr ist er gestorben. Die Obduktion ergab eine schwere, ja ungewöhnlich radikale Verkalkung nicht nur der Hauptarterien des erkrankten Beines, sondern vor allem auch des Herzens (der Aorta) und aller Zweige mit Ausnahme des Gehirns. Den Aerzten zufolge habe T.M.'s Leben seit geraumer Zeit an einem Haar gehangen. Seine enorme Widerstandskraft und auch physische Leistungsfähigkeit innerhalb des letzten Jahres stellen einen ans wunderbare grenzenden Sieg des Geistes über die Materie dar.

Seien Sie aufs freundlichste gegrüsst von

immer der Ihren:

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
Am 24. August 1955

Lieber Paul Citroen, -

seien Sie sehr bedankt. Das Blatt, - dies letzte, zu dem mein Vater "gesessen", - ist wirklich gut gelungen. Ich freue mich vorläufig der Photographie, darf freilich anmelden, dass wir gern eine andere hätten, eine Reproduktion, möglichst, matt, in Originalgrösse und von einem gelernten "Reproduzenten" hergestellt. Möchten Sie uns eine solche bald verschaffen?

Was nicht heissen will, Ihr freundliches Angebot, uns Abzüge aller Skizzen zukommen zu lassen, die Sie je von T.M. gemacht, hätte uns nicht äusserst bereit zur Annahme gefunden. Schicken Sie bitte und schicken Sie bald!

Die Thrombose (denn um eine solche handelte es sich gleich, und nur, damit er sich nicht erschrecke, nannten wir die Erkrankung "eine Venenentzündung") war sekundärer Natur. Nicht an ihr ist er gestorben. Die Obduktion ergab eine schwere, ja ungewöhnlich radikale Verkalkung nicht nur der Hauptarterien des erkrankten Beines, sondern vor allem auch des Herzens (der Aorta) und aller Zweige mit Ausnahme des Gehirns. Den Aerzten zufolge habe T.M.'s Leben seit geraumer Zeit an einem Haar gehangen. Seine enorme Widerstandskraft und auch physische Leistungsfähigkeit innerhalb des letzten Jahres stellen einen ans Wunderbare grenzenden Sieg des Geistes über die Materie dar.

Seien Sie aufs freundlichste gegrüsst von

immer der Ihren:

E. M.